

# Kirchen

FÜR DIE EVANGELISCHE LANDESKIRCHE DES KANTONS THURGAU

## Gottes Güte ist besser als Leben

«Gottes Güte ist besser als Leben», so ist der Psalm 63 in der Lutherbibel überschrieben. Eine steile Aussage und etwas unzeitgemäss, wird doch dieses Leben auf unserer Erde als der höchste Wert und das Gut betrachtet, welchem kein anderer Wert nur annähernd nahe zu kommen scheint. Der König David, welchem dieser Psalm zugeschrieben wird, sah das anders: Sein ganzer Mensch ist angewiesen auf die Nähe und Präsenz der Herrlichkeit Gottes. Denn er weiss, dass es der lebendige Gott ist, welcher ihm das Leben gab, es erhält und welcher es auch erneuert. Ohne diese Präsenz Gottes in seinem Leben verschmachtet der Leib und verdurstet die Seele. Deswegen sucht er Gott. Er sucht Gott, damit seine Güte ihm nahe ist, damit die Kräfte des Himmels sich ihm nähern, der Geist Gottes ihn stärkt und aufrichtet in den täglichen Herausforderungen und Kämpfen des Lebens. David wusste auch, dass der Gott seiner Vorfahren sich seiner Sache annehmen wird. Er wird mit seiner Macht hervortreten und ihn nicht im Tode lassen, denn Gott ist ein Gott der Lebenden und nicht der Toten, so sagt es uns Jesus wieder neu (vgl. Lukasevangelium 20,38).

Wenn Gottes Güte, seine Macht und Herrlichkeit präsent ist in meinem Leben, dann übersteigt dieses Leben in und aus Gott mein eigenes endliches und sterbliches Leben, dann wehen die Kräfte Gottes in meinem Leben und beleben es, stärken es, erneuern es und sie leiten mich in das Leben, welches Gott gibt. Vielleicht lesen Sie einmal selbst diesen Psalm – oder auch andere. Die ersten vier Verse von Psalm 63 zur Einstimmung und Inspiration können Sie gleich hier lesen:

Ein Psalm Davids, als er in der Wüste Juda war: Gott, du bist mein Gott, den ich suche. Es dürstet meine Seele nach dir, mein Leib verlangt nach dir aus trockenem, dürrer Land, wo kein Wasser ist. So schaue ich aus nach dir in deinem Heiligtum, wollte gerne sehen deine Macht und Herrlichkeit. Denn deine Güte ist besser als Leben; meine Lippen preisen dich.

*Ihr Pfarrer Andreas Palm*



### Herzliche Einladung zum ökum. Suppentag am 3. März, 10.30 Uhr in Leutmerken

#### «Weniger ist mehr – nichts ist zu wenig»

Die Fastenzeit lädt uns ein, über unser Denken und Handeln nachzudenken. «Weniger ist mehr» – der scheinbare Widerspruch in diesem Sprichwort weist auf wichtige Zusammenhänge auf dieser Erde hin.

Unser Handeln, und sei es auch noch so klein, hat Einfluss auf das grosse Ganze. Könnte ein «Weniger» an Konsum, Stress und Mobilität ein «Mehr» an Wohlbefinden, Achtsamkeit und Gerechtigkeit bedeuten?

Wir wünschen Ihnen eine inspirierende Fastenzeit, denn nichts ist zu wenig.

*Monika Iten-Heim und Pfarrer Jann Flütsch*

## Gottesdienste im März

### Freitag, 1. März

20.00 kath. Kirche Bussnang, ökum. Weltgebetstags-Gottesdienst, anschliessend Tee und Gebäck im kath. Pfarreisaal

### Sonntag, 3. März

10.30 Kirche Leutmerken, ökum. Gottesdienst zum Suppentag, Monika Iten-Heim, Pfr. Jann Flütsch, anschl. Suppenzmittag im kath. Pfarreiheim. Die Konfirmanden helfen mit beim Vorbereiten und Bewirten.  
10.30 ökumenischer Familienmorgen OG Pfarreiheim Leutmerken

### Sonntag, 10. März

10.00 evang. Kirche Bussnang, Gottesdienst mit Pfarrer Andreas Palm, Orgel: M. Brunner

### Donnerstag, 14. März

09.30 AZB, Altersheimgottesdienst mit Pfarrer Jann Flütsch, Orgel: T. Schramm

### Freitag, 15. März

18.00 bis 19.15 Uhr evang. Kirche Bussnang, Jugendgottesdienst, Pfarrer Jann Flütsch

### Sonntag, 17. März

10.00 evang. Kirche Bussnang, Gottesdienst mit Taufe von Alessia Brugger aus Rothenhausen, Pfarrer Jann Flütsch, Orgel: T. Schramm

### Palmsonntag, 24. März

10.00 Kirche Leutmerken, Gottesdienst mit Pfarrer Jann Flütsch, Orgel: T. Schramm

### Gründonnerstag, 28. März

19.00 evang. Kirche Bussnang, Gottesdienst mit Abendmahl, Pfarrer Jann Flütsch, Orgel: T. Schramm

### Karfreitag, 29. März

15.00 Kirche Leutmerken, Gottesdienst, Pfarrer Jann Flütsch, Orgel: T. Schramm

### Ostersonntag, 31. März

06.00 Kirche Leutmerken, Frühgottesdienst (Zeitumstellung Sommerzeit!) mit Pfarrer Jann Flütsch, anschl. Osterfrühstück im Pfarreiheim

10.00 evang. Kirche Bussnang, Ostergottesdienst mit Abendmahl, Pfarrer Andreas Palm, Orgel: M. Brunner

### ökumenischer Weltgebetstag

#### Freitag, 1. März

20.00 Uhr kath. Kirche Bussnang, anschliessend Tee und Gebäck im kath. Pfarreisaal Bussnang

### ökumenischer Suppentag

#### Sonntag, 3. März

10.30 Uhr Kirche Leutmerken, ökum. Gottesdienst zum Suppentag, anschliessend Suppenzmittag im Pfarreiheim.

### Seniorenprogramm

#### Montag, 4. März

14.00 Uhr Seniorennachmittag im AZ Bussnang. Musikalische Unterhaltung mit Geschichten und Gedichten, Leherrmüsigli Bütschwil, Helene Hutterli

#### Montag, 18. März

14.00 Uhr Spielnachmittag im AZB mit 2.-Klässlern aus Bussnang-Rothenhausen, Helene Hutterli

### Bibelgesprächskreis

#### Donnerstag, 7. März und 21. März

19.00 Uhr Untihüsli Leutmerken, A. Huggenberger

### Gemeindegebet

#### Dienstag, 12. März und 26. März

19.00 Uhr im Chorraum, evang. Kirche Bussnang, Pfarrer Andreas Palm

### Singabend

#### Donnerstag, 14. März

19.00 Uhr evang. Kirche Bussnang, mit Kathrin Krattiger

### Alleinstehenden-Treff

#### Freitag, 15. März

14.00 Uhr AZB, mit Ruth Meier

### Kirchenkonzert

#### Sonntag, 24. März

17.00 Uhr evang. Kirche Bussnang, Konzert gem. Jodlerchörlö Ottenberg

### Jugendprogramm

#### Samstag, 2. März

9.15 bis 11.45 Uhr im Untihüsli Bussnang, Religionsunterricht Blockvormittag, Karin Marterer-Palm

#### Freitag, 15. März

18.00 bis 19.15 Uhr evang. Kirche Bussnang, Jugendgottesdienst, «Kreuzweg der Jugend»

#### Mittwoch, 20. März

16.00 bis 18.30 Uhr, evang. Kirche Bussnang, Jahresabschlussnachmittag 3.-/4.- und 5.-/6.-Klässler, Karin Marterer-Palm

#### Donnerstag, 21. März

18.00 bis 20.00 Uhr im Untihüsli Bussnang, Konfirmationsunterricht

### ökumenischer Familienmorgen

#### Sonntag, 3. März

10.30 Uhr OG Pfarreiheim Leutmerken  
Jahresthema: «Quer durchs Kirchenjahr». Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, an der kindgerechten Feier mit einer spannenden Geschichte, Liedern und viel Bewegung teilzunehmen. Parallel dazu findet der ökumenische Gottesdienst zum Suppentag mit anschliessendem Suppenzmittag statt.

Wir freuen uns auf euch!

Luzia Mettler, Hannelore Nebiker,  
Coni Steinbacher und Andrea Bissegger



### CEVI | Jungchar

#### Samstag, 9. März und 23. März

14.00–17.00 Uhr, Treffpunkt Untihüsli Bussnang, Tanja Achtnich

### Adressen / Impressum [www.evang-bussnang-leutmerken.ch](http://www.evang-bussnang-leutmerken.ch)

#### • Pfarrer | Jann Flütsch

Telefon 071 622 64 68

Whatsapp 079 630 16 09

Puregass 1, 9565 Bussnang  
jann.fluetsch@evang-bussnang-leutmerken.ch

#### • Pfarrer | Andreas Palm

Telefon 052 659 25 20

Haldenweg 16, 8245 Feuerthalen  
andreas.palm@evang-bussnang-leutmerken.ch

#### • Jugendarbeit

Tanja Achtnich v/o Fabula

Telefon 079 761 11 25

Neuhausweg 5, 9545 Wängi  
tanja.achtnich@evang-bussnang-leutmerken.ch

#### • Sekretariat | Sonja Stauffiger

Telefon 071 622 59 47

Puregass 1, 9565 Bussnang  
sekretariat@evang-bussnang-leutmerken.ch

Dienstag, 13.30–16.00 Uhr

Freitag, 9.00–11.30 Uhr